

# Wohn- und Technikberatung

Welche nachhaltige Finanzierungsperspektive wird  
gebraucht?

Fachveranstaltung HSD – Technikberatung am 10.03.2022 in Düsseldorf

# Allgemeine Ansätze für Hilfestellungen und Unterstützungen

- Netzwerk Gesunde Nachbarschaft
- Patientinnen- und Patientenbegleitung
- Innovationsfondsprojekt Oberberg\_Fairsorgt

# Netzwerk Gesunde Nachbarschaft



**Bienenschwarm, Duisburg:** Nachbarn kochen gesund zusammen



**Helfende Hände, Wesseling:** Nachbarn organisieren Besuchsdienste, Handwerksleistungen



**Quartier Zietenstraße, Solingen:** Gemeinsamer Kräutergarten bringt Generationen zusammen



**Quartier Dorf Neukirchen, Neukirchen-Vluyn:** In der Kreativ-Werkstatt treffen sich Jung und Alt



**Aktive Senioren e.V., Mönchengladbach:** Gemeinsame Freizeitangebote, von Senioren für Senioren



**MIR FÜR ÜCH, Kürten:** Begleitung und Hilfe im Alltag, etwa beim Arztbesuch oder den Einkäufen

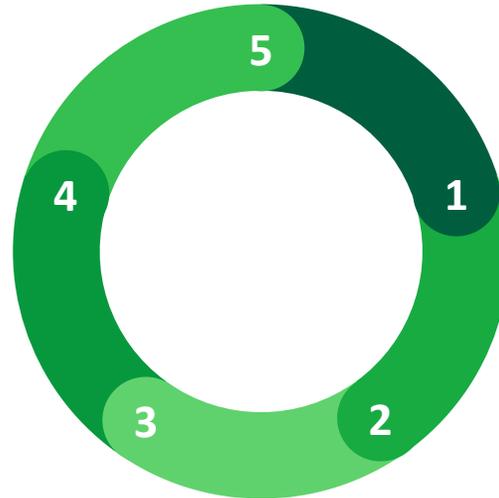
# Gesundheits- und Patient:innenlotsen – „Wir sind vor Ort“

## 5 Zuspruch, Ermutigung und Unterstützung

- zur Inanspruchnahme von Beratungsangeboten
- bei der Vermittlung von Förderangeboten und Integrationshilfen
- bei der Koordination, Annahme und Weitergabe von Leistungsanträgen

## 4 Hilfe beim Kontaktaufbau zu

- Pflegediensten, Pflegeheimen
- Kliniken und Ärzten
- Hilfsmittellieferanten
- Selbsthilfegruppen



## 1 Einen Ansprechpartner

- für alle bürokratischen Prozesse der benötigten Versorgungsleistungen
- der durch den Dschungel des Gesundheitssystems lotst

## 2 Zeit zum Zuhören und Reden,

- um den aktuellen Bedarf zu ermitteln
- um die nächsten Schritte richtig zu verstehen und umzusetzen

## 3 Verständliche Informationen

- über Ihre Erkrankung
- über das gesamte Spektrum verfügbarer Sozialleistungen

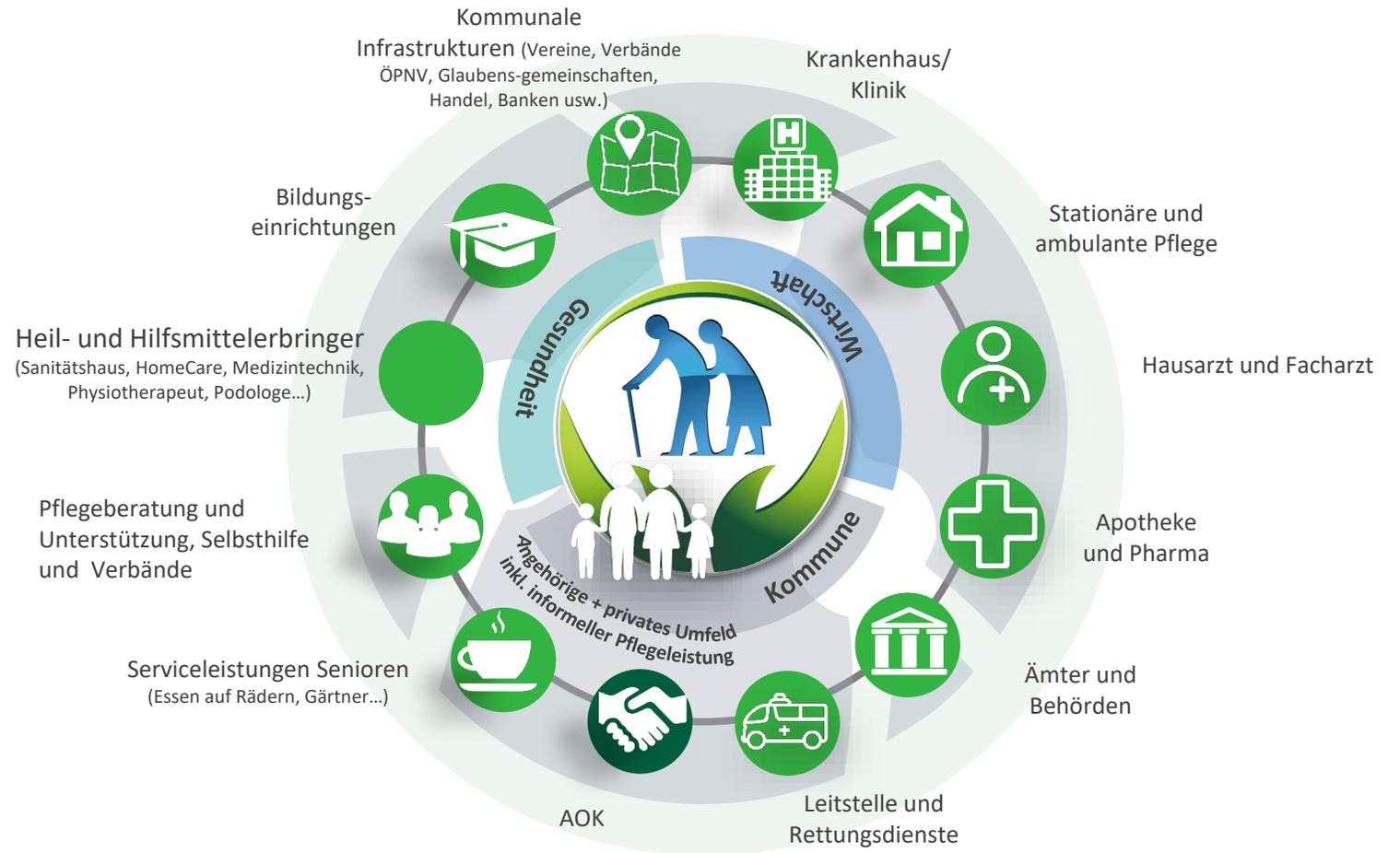
Bei der AOK Rheinland/Hamburg:

Die AOK – Patientenbegleitung – wohnortnah und kompetent!

# Neue kooperative Strukturen im strukturschwachen Raum

Angebote der Krankenkassen sowie medizinische, pflegerische und soziale Hilfestrukturen greifen ineinander

- persönlicher Fallmanager
- Eingehendes geriatrisches Eingangsassessment
- Versorgungsplan mit geprüfter Medikation
- Möglichkeit eines Monitorings
- Intensive Begutachtung der eigenen Gesundheit und Fallkonferenzen beraten
- Nutzung der digitalen Plattform





**Ziel** der Wohnberatung in NRW.....

... ist es, die **(möglichst) selbstständige Lebensführung in der eigenen Wohnung und im gewohnten Umfeld zu ermöglichen und/oder zu verlängern.**

(LAG Wohnberatung NRW)

weiterhin....

... bei Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen sind spezifische weitere Kompetenzen der Wohnberatung gefragt **wie Erleichterung der räumlichen und zeitlichen Orientierung und Maßnahmen gegen Unruhe und Verwirrtheit.**

- ➔ Ziele der Wohnberatung, die auch die Pflegeversicherung erreichen möchte.
- ➔ Wohnberatung in NRW erfasst ein breiteres Spektrum von Personen als die Pflege.

# Wohnberatung

Die Ziele der Wohnberatung sind mit denen der Pflegeversicherung identisch und im Rahmen

- der Pflegeberatung und Erstellung von Versorgungsplänen (§7a SGB XI),
- der Durchführung von Pflegekursen (§45 SGB XI),
- der Beratung im Zusammenhang mit wohnumfeldverbessernden Maßnahmen (§40 SGB XI)

zu betrachten.



➔ Vernetzung und Zusammenarbeit zwischen kommunaler Wohnberatung und Pflegeversicherung ist zwingend notwendig! Sie ist auch eine Erfolgsgeschichte.

# Musterwohnung Demenz

Mit dem Angebot der „Musterwohnung Demenz“ verknüpft die AOK Rheinland/Hamburg seit 2016 die Entlastung der pflegenden Angehörigen mit einer der Krankheit „Demenz“ gerechten Gestaltung des Wohnumfelds und des Wohnraums durch ein

Schulungsangebot für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz mit einer originalgetreuen Darstellung einer typischen Wohnung der älteren Generation, die

- ✓ interaktives Lernen ermöglicht,
- ✓ einfache Hilfen zeigt,
- ✓ auf leicht umsetzbare Veränderungen im Wohnumfeld hinweist,
- ✓ kostengünstige Lösungen präsentiert.

➔ Unser Ziel: Zu Hause leben – auch mit Demenz.



# Mobile Musterwohnung Demenz

„Musterwohnung Demenz“ aufgrund der hohen Nachfrage

- seit 2019 ebenfalls als mobiles Schulungsangebot im Einsatz
- Schulungsveranstaltungen im **Jahr 2022:**

März	Haus der Städteregion Aachen
Mai	Haus Wetterstein, Brühl
Juni	AOK-Haus Bonn
Juli	AOK-Haus Bergisch Gladbach
August	AOK-Haus Kleve
Oktober	AOK-Haus Mönchengladbach

➔ Bleiben Sie auf dem Laufenden auf [www.aok.de](http://www.aok.de)



# Musterwohnung Demenz

Eine häufig gestellte Frage in unseren Pflegekursen:

*Wie kann der eigene Wohnraum so gestaltet werden, dass er meinem Angehörigen Orientierung, Sicherheit und zugleich Wohlbefinden bietet?*



... aber auch Fragen zu technischen Lösungen werden in unserer Pflegeberatung und in Pflegekursen immer häufiger gestellt ...

*Gibt es Systeme zur Sturzerkennung?*

*Kann ich ein GPS-Tracking für Demenzerkrankte mit Weglauftendenz einsetzen?*

## ➔ Technik in der häuslichen Pflege und im Wohnraum

ist daher ein zentrales Thema der Pflegeberatung und in Pflegekursen in der Zukunft.

# Blick in die Zukunft => Blick zurück

2002	Der Begriff „AmbientAssistedLiving“ wird kreiert
2004	Vorbereitung erster Förderprogramme
2008	In 23 Partnerstaaten wird das Ambient Assisted Living Joint Programme (AAL JP) gestartet
2009	Studie des Fraunhofer-Instituts Ergebnis: AAL-Technologien haben vor dem Hintergrund des demografischen Wandels hohes Marktpotenzial.
2016	Einzug der Sprachsteuerung und gekoppelten Smart Home-Systemen



**2022** **Hat sich seit 2009 viel verändert? Besonders in der Akzeptanz von AAL?**  
Jein, daher: Akzeptanz von AAL und Technik im Alter ist nicht nur eine Finanzierungsfrage, sondern Aufgabe aller an der Beratung von Senioren und pflegebedürftigen Beteiligten.

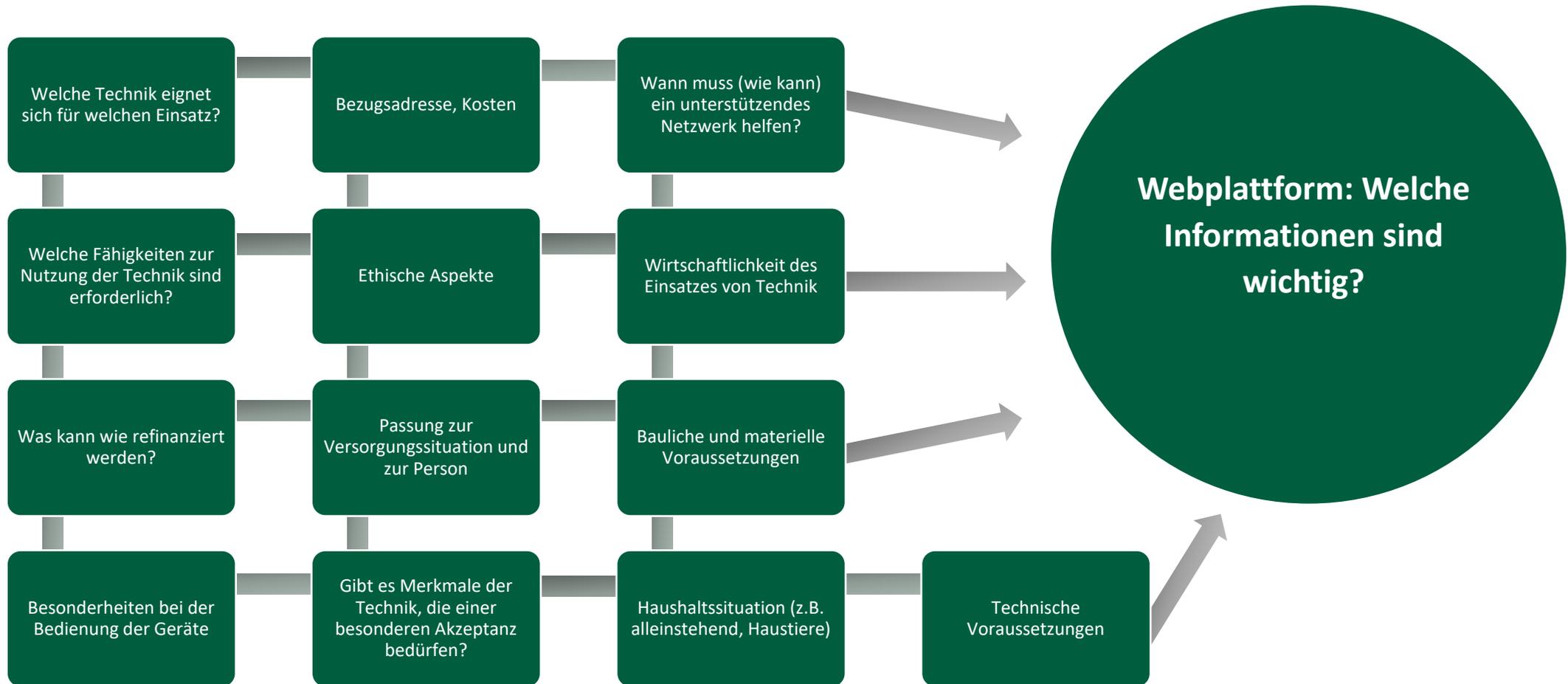
# Wohn- und Technikberatung in Nordrhein-Westfalen

# Wohnraum + Technikberatung

- Bisherige flächendeckende Wohnraumberatung in NRW über den Erwartungen
- Zusammenarbeit zwischen Pflegeversicherung und den Kommunen zwingend erforderlich
- Wohnraum + Technikberatung können sich gut ergänzen und in einem Angebot gebündelt werden
- Webplattform für Angebote muss folgende Kriterien u. a. erfüllen
  - Anbieterneutralität (kein Sponsoring), anbieteroffen
  - Qualitätsgesichert und aktuell (Pflege der Angebote)
  - Bedarfsorientierte Angebote/Technikeinsatz
  - Bundesweite Perspektive (Einbindung von AAL/technikkompetenten Institutionen)

➔ **1 bis 3 Modellprojekte in ausgewählten Kommunen.**

# Informationen und Kriterien für die Webplattform



# Wohnraum + Technikberatung

- Aufstockung der bisherigen Wohnraumberatung - Gesprächsbedarf
- Durchführung von 1 bis 3 Modellprojekten in ausgewählten Kommunen
  - Finanzierung durch Pflegeversicherung und den Kommunen
- Zusätzlich Nutzung des § 20 k SGB V Digitale Kompetenz
- Gemeinsamer Antrag zur Entwicklung Webplattform für Technikeinsatz

➔ **Roll-out nach Evaluation.**